

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Pfarrer von Bettenbach, wo er auch starb. Er war bekannt durch seine Novellen, Lieder und Gedichte in oberösterreichischer Mundart.

1895 war bei Gelegenheit von Korpsmanövern besondere Feierlichkeit des Kaiserfestes mit Feldmesse unter dem Kommando des Generals Pinter.

Feierlich wurden besonders die 50jährigen Priesterjubiläen der beiden Marktpriester Oswald Jenne und Anton Becker begangen.

1900 wurde das Marktgotteshaus einer gründlichen Renovierung unterzogen.

1904 wurde auch eine Kinderbewahranstalt geplant, kam aber leider nicht zur Ausführung. Eine derartige Anstalt wäre besonders in heutiger Zeit doppelt notwendig.

1908—09 wurde in Kematen nach großen Ortskämpfen eine Schule um ca. 50.000 Kronen erbaut, wozu der Markt 10.000 Kronen beisteuerte. 1631 hatte Kematen in Haus Nr. 61 eine Schule (wie eine Notiz in den Offenhausener Matriken zeigt.) (Kurz-Chronik.) 1914 starb Dr. Eduard Rabl, praktischer Arzt in Kematen. Die Rabl sind 1745 von Hest, Pfarre Gaspoltshofen, nach Kematen eingewandert. (Marktbürgerbuch.)

1919 wurde aus der Mühle des Herrn Stiefmüller das Elektrizische eingeleitet.

## II. Spezieller Teil.

### Markt Kematen.

Wie schon erwähnt, leitet sich der Name Kematen vom lateinischen Worte **Caminata** ab (das heißt eine gemauerte, mit einem Kamin versehene, heizbare Straßenherberge) und